

Felix Schilk
Die Erzählgemeinschaft der Neuen Rechten

Editorial

Der »State of the Art« der Soziologie ist in Bewegung: zum einen durch einen tiefgreifenden Strukturwandel der (Welt-)Gesellschaft, zum anderen durch einen Wandel ihres eigenen kognitiven Repertoires, der alte theoretische Frontstellungen durch neuere Sichtweisen auf Gesellschaft und Sozialität ergänzt. Die Reihe **Sozialtheorie** präsentiert eine Soziologie auf der Höhe der Zeit: Beiträge zu innovativen Theoriediskussionen stehen neben theoriegeleiteten empirischen Studien zu wichtigen Fragen der Gesellschaft der Gegenwart.

Felix Schilk (Dr. phil.), geb. 1989, arbeitet als Soziologe, politischer Erwachsenenbildner und freier Journalist zu neurechten, konservativen, verschwörungstheoretischen und antisemitischen Narrativen. Er ist an der Eberhard Karls Universität Tübingen im Projekt »REDACT: Researching Europe, Digitalisation and Conspiracy Theory« tätig. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Rechtsextremismus, Kultursociologie, Wissenssoziologie und Soziologische Theorie.

Felix Schilk

Die Erzählgemeinschaft der Neuen Rechten

Zur politischen Soziologie konservativer Krisennarrative

[transcript]

Die vorliegende Publikation ist eine überarbeitete Fassung einer an der Philosophischen Fakultät der Technischen Universität Dresden unter dem Titel »Die neurechte Erzählgemeinschaft. Eine Soziologie konservativer Krisennarrative« angenommenen Dissertation.

Tag der Disputation: 18. Dezember 2023

1. Gutachter: Prof. Dr. Dominik Schrage; 2. Gutachterin: Prof. Dr. Silke van Dyk

Diese Open Access Publikation wurde vom Open Access Publikationsfonds der Sächsischen Landesbibliothek, Staats- und Universitätsbibliothek gefördert. Gedruckt mit Unterstützung der Hans-Böckler-Stiftung.

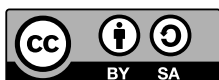
**Hans Böckler
Stiftung**

Mitbestimmung · Forschung · Stipendien

 **SLUB**
Wir führen Wissen.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://dnb.dn.b.de/> abrufbar.



Dieses Werk ist lizenziert unter der Creative Commons Attribution-ShareAlike 4.0 Lizenz (BY-SA). Diese Lizenz erlaubt unter Voraussetzung der Namensnennung des Urhebers die Bearbeitung, Vervielfältigung und Verbreitung des Materials in jedem Format oder Medium für beliebige Zwecke, auch kommerziell, sofern der neu entstandene Text unter derselben Lizenz wie das Original verbreitet wird. <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>. Die Bedingungen der Creative-Commons-Lizenz gelten nur für Originalmaterial. Die Wiederverwendung von Material aus anderen Quellen (gekennzeichnet mit Quellenangabe) wie z.B. Schaubilder, Abbildungen, Fotos und Textauszüge erfordert ggf. weitere Nutzungsgenehmigungen durch den jeweiligen Rechteinhaber.

Erschienen 2024 im transcript Verlag, Bielefeld

© **Felix Schilk**

Umschlaggestaltung: Kordula Röckenhaus, Bielefeld

Druck: Majuskel Medienproduktion GmbH, Wetzlar

<https://doi.org/10.14361/9783839474716>

Print-ISBN: 978-3-8376-7471-2

PDF-ISBN: 978-3-8394-7471-6

Buchreihen-ISSN: 2703-1691

Buchreihen-eISSN: 2747-3007

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Für Raimund
(1953–2018)

*Metaphors and stories are far more potent (alas) than ideas;
they are also easier to remember and more fun to read.
If I have to go after what I call the narrative disciplines,
my best tool is a narrative. Ideas come and go, stories stay.*

Taleb 2007, S. xxvii

*Durch Szenarios unmittelbar bevorstehender Katastrophen
werden von Konservativen die Menschen seit je in Schach gehalten.*

Lenk 1994, S. 183

*Deshalb halte ich es für angebracht, bereits in Zeiten relativer Liberalität das unglückliche
Bewußtsein der intellektuellen Rechten ernstzunehmen, um es mit Hilfe des einen Mittels,
über das linke Intellektuelle entgegen der Gehlenschen Verschwörungsvision allein verfügen,
auf ihre ganz und gar historischen Wurzeln zurückzuführen – eben durch Analyse.*

Habermas 1970, S. 327

